Volumer Weamener

Milteldeutsches Wochenblatt für Freiheit und Baterland.

Rummer 29

Salle (G.), Sonnabend, 26. Geptember 1925

Warum schweigi der Abg. Leopold? Enthillungen aus dem Stahlhelm!

Salb fanken sie hin . . .

Die offizielle Entscheung über die Untwort auf die Einfadung der Allierten an Deutschland ist zwar im Augenbsied, da diese ziehen geschrieben werden, noch nicht gefallen. Im Grunde jedoch zweiselt niemand daran, daß Dr. Etrese wann an der Konsterns teilnehmen wird. Allein — man muß den Deutschnationalen doch eine Friff zur Vordereitung übes neuen Umsalles gönnen, und aus diesem Grunde wirde die Entschlufzsstung des Kadinetts noch sinausgesoett. Das wiederum bedingte auswantisch so fleien Grunde wirde die Entschlufzsstung der Kumschlisser. Diese werdorenen Tage bedeuten die den Deutschedung des Jusammentritis des Auswärfiges Auswärfige und den für ihren Rückzug. Bor einigen Tagen erst dat nach einer Rechten gebauten go id den en Brüden für ihren Rückzug. Bor einigen Tagen erst dat nach einer Rechten gebauten go id den en Brüden für ihren Rückzug. Bor einigen Tagen erst dat nach einer Aberschung deutschlich geschen der der Frügen deiner Korm deutsche Sertreter eine Entschließung augenommen, in deres heißt; "Die Justimmung zum Abschluß des Vertrages, durch den freiwillig nie regen de iner Korm deutsche Sertreter den Deutschlaße des Sertrages, durch den freiwillig niergen de iner Korm deutsche Sertreter Annahme und deiner ist gesehen wird, oder zum Eintrische Latung ist sie eine Ventich nach gartei un möglich. Es ist Migaed der Partei, durch siere deutschlessen, das eine Außen min ihr erz zu sam enzunzich vorder die Ersüllung der wirklich underzicht daren Korderungen (wergt, die Mededes Kasien Weitaup) durch binden de Allage der Ententem ächte zu gentanden und licherge-Retlik. Können die Deutschaltungstrieb der Partei in gleicher Weise wie der Gedanfe an die Aufunft des Partei in gleicher Weise wie der Gedanfe an die Aufunft des Parteit aus der Reichsregirung.

Austritt aus der Reichsregirung.

er

Tiet nentmegten Blätter weiterten soeben noch gegen die Konseren, und "die würdeloseite aller biseterigen Arten der Erfüllungspolitit." Der "Zotalsunger" erfärte erst wurden bei Erfüllungspolitit. Der "Zotalsunger" erfärte erst wugen blick weren "Wir werben die zum letzen Augen blick werten bis zum letzen Augen blick werten bis zum letzen Augen blick werten bis zum letzen Keinden ihren Raub und be Beseitung unserer tekten deutkaren Anweitschaft in Europa sichern soll und uns unser nationales Elend." Deute rausst es bereits anders im deutschaften Amerikanten Allegen soll einen morden! Die "Deutsiche Tüge gestlaufen werden, des anschaften des Freiers anders in deutschaftlich die Gesamtlage Deutschlands würde sichen und zu gebeisert werden, wenn man die Einst ah un zur Außenminister-Konseren, deue triftige Begründung ablehnt ober die Antwort mit ganz neuen Forderungen und Vorbehalten, die einschaftlich wieden keine der Auften wolfte. "Die Berantwortung beierst und für ein auf jodie Weise etwa verursächtes Scheitern der Kattverhandeltungen tönnte von der deutschen Rechten nicht getragen werden!" Es sit nun nätzelten verden.

den neuen Umfall

bei neuen Umfall
beignbringen. Man möchte den peintichen Augenblich des
volligen Geständnisse noch hinaussstieben, — und so mag
lich denn das deutsche Voll und die übrige Woll gedulden,
bis die deutschaften Minister und Varteissischer den
Auf aufvirigen, Farbe zu beben nen. Wir stürchten,
daß sich die "ichwantenden Gestalten" auch jeth noch vor
der end gülftigen Stellung nahme herumzudrücken lucken werden. Ihre Aufwirter werden zwar der
Zeilnah me an der Konstenz zu sit im men, aber den
Wässlern gegenüber so tun, als seien sie dadung teineswegs
von den, na ein on al en Forde er ung en dagemichen.
Und diese bequeme Weise könnte die Partei im Kabinett
verbleiben und gleichzeitig den Wählern wetter "blauen

den sürs erke im Reich feine Reu wungten gentferen.
Die "Bereinigten Baterländischen Bersbände Baverns" schawmen aber bereits in einem "offenen Appell", den wir der Wickstigtigfeit halber unjeren Lesen und ppell", den wir der Wickstigtigfeit halber unjeren Lesen über unigeren Lesen ich vorenthalten möcken. Die bebeutungsvollsten Säge lauten: "Keine beutsche keigerung hat aber das Kecht, in vieler gasjung Berpstätungen einzigesen. Die der Deutsche von beute und noch mehr der Veutsche spätere Kenerationen schrößen muß. Darum würden Bertreter der Rechtsag den vaterländischen Recht nach und ein Peichstag den vaterländischen Rechten verhauten, mit der Unterstüßung einer iolden Politit das Band wischen Wählern zur den Verwickstellen. Schon die Behandlung mancher innerpolitischen Frage durch den Reichstag, z. B. der jogenannten rch den Reichstag, 3. B. der jogenann Aufwertungsfrage hat tiefe Berstimmung erzeugt.

Aufweitungsfrage hat tiefe verstummung erzeugt. Wührte das deutsche Bost auch noch die bittere Ersahrung machen, daß dieser Battvershandlungen troß der Reichsprässentigeit Sindenstrags einer erneuten, dies mal freiwilligen Berjklavung Deutschlands führen, so

würde, in Bayern wenigstens—
fein vaterländisser Wähler zu solchen Parteien
das notwendige Vertrauen aufbringen."
Kahrlich, selhi der bornierteste deutschmationale Wähler dürfte beim Erwachen sich die Augen reiben und mit Fault seutzen: "Bin ich denn abermals beirrogen.". "F. M. D.

Beamten-Bespihelungssuftem des Aba. Leopold?

Jur Dekung der in der Varmai-Angelegenheir bloßgestellten Eduatsanmalikafier-Affischen Rufmann und Sajaan hatte der deutschen Alligderte-Affischen Rufmann und Sajaan hatte der deutschen Alligente vollenter Ariminafoligie, erhöben. Diele Anschulbigungen gegen den Regierungsdirechts Beigebruch Kreibeiner Kriminafoligie, erhöben. Diele Anschulbigungen lind bereits in einer Ertlärung des Kreußischen Krescheiners, also von anntlicher Scie, als völlig unhaltbar und logar als leichtertig aufgetelett, zur eitgewiehen worden, ohne doß der Afg. Leopold hisber Veranlastung genommen hat, den in leiner Veröffentlichung nur einen Verluch nach dieser des in ihrer Seröffentlichung nur einen Verluch nach dieser Seite hin zu machen. Zeit dei Kregierungsdireftor Aleif in seiner Eigenschaft als Jeuge vor dem Vermat-Ausschule und unter einem Sieden allegenen dem Vermatschen der Ausschlassen der Ausschaft und unter einem Sieden Ausschlassen der Auss

Kengid-Martischen Zeitung, mit dem "Journalisten-Geheimmis" operiere.

Veir haben schon in Ar. 27 dieses Blattes erstärt, daß
ber deutschaftlichen Zespold, soweit es sich bischer um
bie von ihm angestündigte Beweissischung sir seine össent lich erhobenen Beschulbtigungen handelt, die Pflicht habe,
aus seiner Immunität herauszutreten. Bir miederholen
eight diese Erstärung in verstärtter Form, da es sich nunmehr um den Borwurf bandelt, daß der deutschnationale
Abg. Leopold bei der Unterhaltung eines Beamtenbeiptigetungssissens zum mindelten mitgewirtt habe. Zu diesen
össentlich und eiblich ersolaten Borwurf muß der Abg. Leopold Seitung nehmen. Es wäre ungedeuerlich und unerträglich, wenn man annehmen misste, daß Abgoordnete,
also Bertreter des deutschen Bestes, zur Errichtung eines Epitzelissen die Sand bieten, das den Beamtensspreund damit das Risägrat des Estaates auf das schwerke schödigen wuß. Wie erwarten somit eine eindeutige un ichnelse Erstätung des Abg. Leopold.

Staats- oder Kirchenschule?

(Entwurf eines Gejeges zur Aussührung des Art. 146 Abj. 2 der Reichsversaffung und über die Erteilung von Religionsunterricht in den Bolfsichulen.)

Bon Emmy Bedmann - Samburg, Mitglied der Bürgerich.

Keligionsunterricht in den Bolfeichulen.)

Son

Em m.y Bed mann-Hamburg, Mitglied der Bürgerich.

Im Januar 1925 entschieden sich 73 Stimmen im dansersichen Vanotag sier die Annahme des Konfordsten mit der erwinsche führlichen Kirche, 52 Stimmen wurden dagegen abgegeben. Gegenischen den ihre der gestellt der Kreife der Gestellt der der der gegene der Gegenischen Gestellt der Gestellt der in diesen Berträgen wie sie ähnlich auch mit erangelischen Kreifen abgescheit über die Echule, die in diesen Berträgen wie sie ähnlich auch mit erangelischen Kreifen abgescheit über die Stage. Bas wird das Keich tur? Allt des frasil der ihre Arger. Bas wird das Keichturg Allt der Gestellt die Gestellt der Gestellt



Rach diesem Wortsaut fann es seinem Zweisel unterliegen, daß die deutsche Schule, die nach Art. 144 unter der
Aussicht des Staates sieht, eine Simultanschule sien soll, eine Schule, sir der sieht aus der
Aublicht des Staates sieht, eine Simultanschule sien soll, eine Schule, sir deren Gestaltung das Besenntnis der Ettern nicht maßgebend sein soll. Ueber diese sinach inmeg. In den soll geht der keichsregierung in ihrer
nun endlich begonnenen Reichsschulgestgedung einfach hinmeg. In den soll gesten den sieht dem Intrastreten der
Berfaljung versitischen sind, ihr es der Reichsregierung nicht
gelungen, die grundfässiche und allegemeine Regelung des
Schulaufbanes und der Schulgestaltung für der den Lächer zu unternehmen. Diese Unterlasiung ist verhängnisvoll geworden. Den jest, wo die überasen Farteien
aus der Kegierung ausgeschieden sind; jest, wo die Aussiscung unternehmen. Diese Unterlasiung ist verhängnisvoll geworden. Den jest, wo die überasen Farteien
aus der Kegierung ausgeschieden sind; jest, wo die Aussiscung unternehmen. Diese Interlasiung ist verhängnisvoll geworden. Der Kertallung in die Sände von
Männern gelegt ist, die ihren Geist besämpten, jest ist men
schalten aus Wert gegangen, um die Aroberung des Art.
146 Als, 1 so unschädlich wie möglich zu machen. Und das
geschieht jundschlich wie möglich zu machen. Und das
geschieht jundschlich wie möglich zu machen. Und das
geschieht jundschlich von westen der Schulen
schulen die sehe Reit einsgeschlich sieher ausgeschlich zu

des imrechen in der Begrindung die Borte des Abs. 2 binschlichten. Dabei werden in der Begrindung die Borte des Abs. 2 binschlichten. Dabei werden in der Begrindung die Borte des Schlez, "indes"

und, "möglichjit" in einer Beseic ausgelegt, die man nur als
eine Einnumfebrung beseichnen fann. Die Reichsregierung
behauptet, daß "seine Notwenbigseit vorslegt, ber

und, "möglichjit" in einer Beseic ausgelegt, die man nur als
eine Einnumfebrung beseichnen fann. Die Reichsregierung
benduptet, daß "seine Notwenbigseit der awar "m deverenirinmung mit den Grundigen des der Religionsgemeinfigher"; und dann wird Religion in ihrer Ausprägung, wie sie sie in der Geschäche unseres Boltes gewonnen hat, und in ihrem ewigen religiösen und sitt-lichen Gehalt so stant die Auelle aller seineren seelischen Kiddungsarbeit des Lehrers sein, als sie sitt sein persön-siches Lehen dies Auelle bildet. Das letzter läht sich weder in Paragraphen falsen, noch durch sie erzwingen

auch nicht badurch, daß men die Lehter nach der höheren Schule in pödagagische Atademien Lonfessionell prägt. Mohl ist die sonschiede Pastiung ausgeres Volles eine Gegebenheit, die respektiert werden will, aber es ist doch einfach nicht wach, daß sie das Gegenachtes unterer Auftur und unseres össenktich vollen geprägt. Dah von ihr aus das Sildungssied der Schule bestimmt werden könnte. Die Voraussehungen sür eine durchgängig von der Kontessind von der Einstellung der Anntellion geprägte Albung sind weder von der Gesanteinstellung der Abertschaft der einstellung der Leherschaft der einstellung der Leherschaft der einstellung der Leherschaft der einstellung aus das ist die erite semest er die Vorlechung, als bilde sie die einzige Gewähr für eine Teississ von der Abertschaft der die Korkellung, als bilde sie die einzige Gewähr für einer Lessisse der einstellung der Schulung und das ist die erite sowere Vorlechung des Schulung von des ist die erite sowere Vorlechung des Schulungs der Einstellung kas Korkellung, da, mehr noch der Entwurf stellt auch da, wo er von der Möglichseit der gejektschen Einsiberung der Einustanschaft der Schulung der Einustanschaft der Schulung der Einustanschaft der Schulung der Schulung

Und das soll nun auch für die fleinsten Kreise in Kraft treien ohne jede Berüdsichtigung des "geordneien Schulbe-triebes", desen Wahrung ausdrücklich von der Verfassung gesorbert wird.

triebes", bessen Ashrung ausdrücklich von der Verfassung gesordert wird.

Noch schlimmer wird dies alles, wenn man beachtet, wie eng der Vegriss der Konssessiones gescht, wie eng der Vegriss der Konsessiones der Zegeicht it. "Die gesamte Unterrichte und Exziehungsarbeit in den Verenntnissischulen nuß von dem Gessen der Vegrenntnissischulen nuß von dem Gessen der Ausdrücklich und des bekenntnissisches derrintissische Gepräge der Schule zu nehmen." Das sind Vestimmungen, die weit sieber das ständisch auf des bekenntnissisches der Verstellung des Verdeuts und verstellt der verdeut der verdeut der verdeut der verdeut der kanntnissischen, wes dieser in den Konsessiones der einen vom Gesift des Verentnissisches der verdeut der verdeut der kanntnissischen der kanntnisse getregenen Unterricht in allen Hächern durch aus erzwingen, daß die Lehrer, die sich ihm nicht beauemen herben? Bon mem wird bestimmt, wie weit neue naturwissenschaftlich erstenntnisse gedrecht werden? Bon mem wird bestimmt, wie weit neue naturwissenschaftlich erstenntnisse sich den Gesift des Besenntnisse einfügen lassen, wie weit neue naturwissenschaftlich erstenntnisse sich den Gesift des Besenntnisse einfügen lassen, wie weit neue naturwissenschaftlich erstenntnisse sich den Gesift des Besenntnisse einfügen lassen nachte weiter der Verpraft der Ve

der Pr

mierftügt wor eiht gewesen,

In der er er Regiexung ührleifteten mt unter der kriältnissen krisiltnissen krisiltnissen

keilen ausret gellung zu ne kerkereitung sejundung un einden deigen uderium darca erfassen. lademien sei kellung einge

ratigften Gri

Die Entwi

in Autherpla fe, daß die S koen würden Der Mini insspafiliche kunliche allg

Syrendung der für di derfaus die

800

in, Citelfeil

eneihräucher

Anjeburg.

and Sofi

d allzuoft j ine Aniepji

Alle, die die Freiheit lieben, die Religion haben und Wahrhaftigfeit ehren, die deutsche Einheit und deutsche Kultur unserem Bolte erhalten wollen, müffen dies Geset

7 Jahre nach dem Weltkrieg.

Sieben Jahre nach dem Ende des Welftrieges stehen. in 59 Nationen 6 055 144 Mann unter Waffen. Das lind mehr Wenischen, die sich zum Worden und Gemordet-werden wordereiten, als 1914 beim Ausbruch des Krieges, der die Kriege beenden sollte.

verven vorvereien, dis 1914 bem Ausbruch des Krieges, der die Kriege beerhen solken Gange, jeht ist es ein Wettrüsten der Aufsschaften. Sieden Ihre nach dem schreichten aller Kriege bereiten sigt alle Staaten Europas und Meins den "nächsen Krieg" vor.

Rach Fressendenungen has Gir Z. Wortssingtom-Evans, der in der Kriegen der Verschaften der Kriegen vor.

Rach Fressendenungen has Gir Z. Wortssingtom-Evans, der in der Kriegen der Kriegen der kriegen der kriegen der kriegen hat der Kriegen kriegen der kriegen kriegen der kriegen kriegen der k

Keuilleton

MANUAL NINE AND ASSESSED.

Unibrache an Fremde.

Wolfger Nathenau hat das nachjolgende ergreisende Geständnis in einer Nede im Freundestreise an seinem 50. Geburtstage – 29. Gestember 1917 – abgelegt. Heute möge zur Wiedertehr des Tages, der uns die sein Unvergleichlichen gestigntig hat, seine Berzinlichet, sein Veden, ein Mert in seinem eigenen Betenntnis erneut vor uns ersteben.

Son meiner Jugend her ist mir ein Erbteil gewesen — ein Erbteil, das ich sich schwer verstanden habe und nach heute schwerze —, daß ich in dem, was die Nachtur mit gad, mig in der Doppelheit sielle. Das, was die Nachtur mit als Grundton gegeben hat, mag die Betrachtung sein. Sie hat mir aber — und das ist wohl des Erbteil meines lieden und unvergestichen Vaters, an den ich heute mehr als zu irgenedeiner Zeit habe denken millen — zu deiem Erbteil etwas himpubsschieden, etwas willensgaartetes, das mich zwingt, nicht in der Vertrachtung allein zu leben. Das flingt wie eine barmloge Voorausselgung; doc Sie, lieder Freund, der Sie in harmlosen Apporismen Dramme netwoden, Sie werden in diese leiste lieden Worten das Geschändnis zu entwickeln habe.

Wenn einem Menschen die beiden scheiden Inheindar indisse

Wein einem Menichen dese.

Wenn einem Menichen diese beiden scheinbar indisserenten und doch so entgegengesetzen Nesenspäge mitgegeben werden, wie er auch enden mag: als Handwerter, als Ackersmann, als Soldat oder als Geschäftsmann —, so sit ihm ein Schnitt und ein Abderspruch zuteil geworden, und in seinem Leben wird es nie ohne inneren Kannpi geben. Und da ch von mir reden wild und reden darzugen wiel Sie es gestatten, so muß ich Ihnen das gestehen: Ein Kampi ist durch mehr Weien immer gegangen.

Mein verehrter Freund Alexander Mosztowski wird jagen können, ob es in dem Phaidros ist — denn er ist ein

größer Kenner bes Plato —, wo seines windervolle Gleichniss steht vom Vaganslehen wird den der Vagenschung größer Kenner des Plato —, wo seines windervolle Gleichnis steht vom Vaganslehen und den beiden Kossen. Zedesmal, wenn ich diese Gleichnis und die herrliche Beschienung gelesen hade, dann hat es mit ein sonderves Gestüllt und wie eine plößsliche Erleuchtung gegeden. Sie wissen, daß von den menschlichen Leidenschaften und Trieben gelprochen wird, von denen ich im Augenblich und Trieben gelprochen wird, von denen ich im Augenblich und Trieben gelprochen wird, von denen ich im Augenblich und Trieben gelprochen wird, von denen ich im Augenblich und Trieben gelprochen wird, von denen griechsichen Vagennit zwei von seinen eben, starkalfigen, griechsichen Vollen blütern. Auch sieht, wie das eine Pferd sich daum, der Augenblich, schaften der Auflach und den geht das Spiel auf der anderen Gestie mit dem anderen Gaule des, Totels und ber Aurre nachzugeben, und dann geht das Spiel auf der anderen Seite mit dem anderen Gaule des, Totels mit der von dem zu verleben, was mit zugedacht von.

war.
Es ist nicht wunderlich, daß ein Menich seiden muß dem auf der anderen Seite es beschieden ist, den Dingen nachzukängen und nachzuträumen, in Sehnsucht und Empfindung, und den dann wieder der Teusset reitet, doß er in die Welt eingreisen und ausgefrempelt dis zum Ellenbogen in diesen Dingen der Welt rühren und Incien Dingen in diesen Dingen der Welt rühren und Incien Dingen

Viel hat es mich aber getoftet an Lebenstraft, und viel an Vertrauen, denn nicht alle haben so gedacht wie mein Freund Reide, nicht alle baben gemeint, dogt troß-dem der Menich, mag er auch in dieser Vielspältigfeit be-sangen sein, ichtießlich Vertrauen verdient. Die meisten haben gesigt: Das it ein Wensch, dem es nur auf das Keu-here autommt, denn man sieht es ja, er würde sonst ein

Professor oder ein Geschäftsmann oder ein Schrisssteller sein; diese Doppelvolein ist ein anlichtiges Ereignis. Daß die Natur mich so in die Schule genommen hat, kann ich deswegen nicht sie einen blossen glass mich zie ein zu ties und zu nahe geht. Denn was sind wir? Was ist groß, und was die flein? Die Sonne ist groß, und wei Sebesgessibl in der Geschen gesc

Seute deute ich es mir fo

Seute deute ich es mir jo:
Die Aufgade, die die Natur mir stellen wollte, und die ich sehr unvollkommen erfüllt habe, aber die zu erfüllen ig mich bemiche und die an in Leckonscho bemüßen werde, diese Leckonschol der die Lecko

Malther Rathenau, geb. 29, September 1867.

Der Preußische Kultusminister über Runftfragen.

ieg.

emordet: Arieges,

vichtiglien Grundlagen für die gesitige Erneuerung unseres Soltes.
Die Entwidlung des Aundjunfs werde von der Aunsisserwaltung ausmerstam beobachtet. Durch Aechandlungen gwischen Aechandlungen wissen gestellt und Freugen werde erstrebt, die Beteiligung des Kulturpsliege besollt, nicht zu kellen. Es sei zu hofsen, daß die Verhandlungen ein besteindigenen wirden, der wichten die Kulturpsliege besolltungen ein besteindigen kulturpsliege beschaftlungen ein besteindigen und wirtschaftliche Entwicklung der Staatssheater. Die wirtschiftliche allgemeine Not habe alberdings eine gewisse sieher und der Verdeutschafts nötig gemacht, wobei aber für die Förderung fünstlertischer Höchstlitungen ber Möglichseit bleibe. Es eis Sache ber fünstlertischen Leitung, dies Wöglichseit bleibe. Es eis Sache ber fünstlertischen Leitung, dies Wöglichseit bleibe. Es eis Sache ber fünstlertischen Leitung, dies Wöglichseit vollt auszunutzen, und das Ministerium sehe sich hierfür völlig ein

Stahlhelm-Führer.

Es muß um die Külheretigenischein der Stablbelmführer, besonders derienigen mit großem Einfluß, recht eigenstimitich beleicht sein. Nicht allein, daß dochmat, Signen fann, Sitelleit, hoffahet und Gernegroßmanieren vorsperzischel sind, man siehelt eine Normanischen der Erfer Gelhie eweispräusgerung zu buldigen, die der gangen Organischen dieser angeblichen Karefundssetter Mark und Kraft und Kra

ganze Organisation. — Wenn ein Jührer oder eine Organisation sich einsibet, auf den anderen oder die andere perafesen zu dürfen, weil sie von Freunden materielle Heraftschen zu dürfen, weil sie von Freunden materielle Sisse annehme, is pielen sie ein salsches Spiel, denn ohne materielle Unterstätigung kann auch die voterfärdische Wezewgung ihre Organisationen nicht aufrecht erhalten. Die voterschiedschwicksichtlichen Organisationen der Gegenwart dürfen wohl Freude emptinden über das, wos sie bisher im Dienste am Vacterlande erreicht haben, aber Vünstel und kleberschung, sächerliche Sweikträucherung und alberen Wechimmelung hat es in den Freitorps nicht gegeden und gad es auch in unserer alten Nemee nicht. — Euer Pflichtzeichnung ein der Verkräuche erreicht weich zu siegen, dass Eurenden der in innere Areibure, das siegen geneicht, weine Schaftlich auch sieden der Verkräuche der innere und änzere Freibeit zwisägugewinnen. Danach habt Ihr das der Verkräuche der innere und änzere Areibeit zwisägugewinnen. Danach habt Ihr das gegenseitzt und unterbrieft rüsslichtse los jedes Geschlich des Reich, der Wisigunst, febe Regung der Eiresteit und Empfindtscheit! Werft dem anderen in höftritiger Vereflechnung nicht Seien dem Wege. Albone läwerter Entschendung nicht Seien dem Weg. Albone läwerter Entschendung nicht Seien dem Weg. Albone die verteilt Verlichen Jührer siellt gerade in solchen Zeien seine Vertungstigt gerade in solchen Zeien seine Ferton böher als die Sache des Verten der Stahlhelmsleitung des

jott gibts nicht!
Man braucht bejen Worten der Stahlhelmleitung des Gaues Halle-Werleburg, die ja am beiten wissen muß, wie es in der Organisation aussieht, und daß sich um die Führer ein Schranzentum gebildet hat, nichts hinzugulügen. Die Aussichrungen hrechen sir ich und zeigen jedenfalls deutsich, daß die erwähnte Essarentrantseit bereits ja große Forlichritte gemacht hat, ab die Gauleitung darin eine Gesche für ehen Zusammenhalt der Organisation erblickt. Wenn die Leitung jezt aber dagegen weitert, so übersieht sie nur eine, nämlich daß sie etwas besämpti, was sie jelbit größezigen hat, was sich auch behonder in verherernder Reise bemeerkar macht und den Weg zur völlsichenationalen Einheit in einen Worasi verwandlich at. 1h.

Aus der Frauenbewegung

Wirtschaftspolitische

Wirtschaftspolitische
Beeinfluffung der Hausfrauen.

Am 14. und 15. September bielt die Jentrale der Hausfrauenvereine Großeßerfins eine Feitrerfammlung antäßtich ihres zehniädrigen Bestebens ab. Die karte Aufmertsamteit, die die Becansialtung bei den Reichs und Lendesbehörden sand, die Teilnahme von Oelegierten aus dem ganzen Reichg abden der Berlammlung eine Bedeutung, die weit über die Grenzen Groß-Bestlins herausreicht. Alle Hausfrauen, die nicht gestinnungsmäßig der augenbissställichen Veglerung nachesten, millen sich wie den ungendissställichen Kepterung nachesten, als die Vorsigende Arau Charlotte Mißighem. Werether von sich aus mit Vachdruck einer Jethiemstellichen, die und in der nicht die hand die hat die her die hate die die hate die her die her keitenten trug dieler Forderung, die eine selbstweiständigen Voraussessung sir das gedeibliche Arbeiten aller überparteilichen Dragnnisationen bildet, seineswegs Kechnung. Es iprachen sür die Industrie Serr Geheimtal Rücher, Mitglied des Reichweitsschaftsates und d. Richter Reichten aller überparteilichen Dragnnisationen bildet, eineswegs Rechnung. Es iprachen sür die Andulkrie Serr Geheimtal Rücher, Mitglied des Reichweitsschaftsates und d. Richter Russlissen für die Andulkrie Serr Geheimtal Rücher, Mitglied des Reichweitsschaftsates und d. Richter und Freihert zu Richtbeiten Reserve gegenüberlichen, war Freihert v. Richtbeiner-Voguslamist gewonnen, der bestannte deutschantionale Algegerhaue, der mit Freude die Gelegenheit benutze, für die Unterfütigung der Sehrebungen der Größlandwirte zu werben. Es geht nicht an, bei einer solchen Gelegenheit, vor allem bei Ausschaftung ieher Distussion, der einer kolchen Gelegenheit, vor allem bei Ausschaftung ieher Distussion der Anstelle zu unternfützung der Schreben Bein genen werden, der erstelle zu der einer solchen, wenn man ingendeinen Anspruch aus Objectivität erhebt. Man machte lich auch die Ausschandberfestung mit den Ausschaft ein, den der einer lichen Bachen die kerne der einer lichen Ausschlassen gegen die Ka

Beamtenfragen

Bom Allgemeinen Deutschen Beamtenbund wird uns geschrieben

Sind die Beamtenforderungen berechtigt?

berechtigt?

Die Beamtenjpigenorganisationen sind neuerdings wieber beim Reichssinanyministerium vorstellig geworden und haben die Forderung auf Angleichung sitere Bezisse auch in der Leuerung erhoben. In der Oessenstellig geworden und haben die Forderung auf Angleichung sitere Bezisse die Ernetung erhoben. In der Oessenstellig geworden und haben die Forderung auf Menstellig in erteile Kritis oft zu einem ablehneben Ergebnis kam, so ist man den der Vergensen Wonaten diese Kritis oft zu einem ablehneben Ergebnis kam, so ist man dech heute im allgemeinen der Ansich, dass die Fristlung der Beamten aus gerechsfertig erscheint, sondern das sie erweitensche Ergebnis kam, so ist man den haben die der hinaus eine vollswirtsfacktlich kanden deutsich das die Anwendigseit der istellt. In Kleinkändiertreisen 3. Pipitrt man deutlich, daß die außerordentlich geringen Gehälter, die den Beamten aus gerechsfertreisen 3. Pipitrt man deutlich, daß die außerordentlich geringen Gehälter, die den Beamten der unteren und mitisteren Befoldungsgruppen gesachts werden, zu einer Einschaftung des Konlums geführt sieden, die nicht unr sie den Berechunger, sondern auch für der einschaft der Schaltungsgruppen — und in die in der Kelassen der Kelassen

gegen die Bortriegszeit um 45 Prozent.

Seit Juni 1924 find die Gehälter einmal mit Wirtung vom 1. Dezember 1924 aufgebellert worden und zwar um 12,5 Prozent für die Gruppen 2—6. Durch die Aufgebelzerung wurde aber noch nicht einmal das Friedensnominalgehalt, 3. B. eines ledigen Beamten der Gruppe 3 erreicht. So bleiben die Bezige des erwähnten Beamten über ein onlies Drittel hinter der Teuerung zurück. Se ift also durchaus berechtigt, doft die Seamten einen Ausgleich ihrer Bezige an die Teuerung verlangen. Selcht, wenn man der Preisfentungsattion der Bezigerung den unwohrlichentlichen Erfolg einer Preisfenfung um 10 Prozent zusgelieht, dann bleich noch eine gwaltige Differenz zwichen dem Bezigen der Bezigentung der Bezigentung ein der Bezigen der Bezigentung um 7,5 Prozent vorich, abeichnen lonnte. Wirft lich aber die Preisfentungsattion der Regierung nicht aus, dann muß das Misperdöltnis zwischen haben, die ich vollswirtschaftlich noch gar nicht überiehen läffen.

Bein Kädtischen Polizeipräsidium sind Amtsge-hisen beschäftigt, die jage und schreibe Monatsgehälter be-ziehen, die nach den Abzügen sitr Steuern usw. noch nicht 100 Mart im Monat dertagen. Berechnet man hierzy, daß dei dem Stand der Mielen und der Kossen sir die Teurung heute im Monat wenigstens 30—35 Mart ge-braucht werden, jo haben wir zu verziedmen, daß verhei-ratete Beamte ohne Kinder mit 60 Mart im Monat ihren Unterdalt zu bestreiten hoben. Wenn hier nicht die Be-amten auf die schiefe Bahn kommen oder sogar Selbs-amten auf die schiefe Bahn kommen oder sogar Selbs-mord begehen, sit das geradezu zu bewundern.

Wählerlisten einsehen!

Der neue Lehrer.

Lehrebildung ist ein kulturpolitischer Fattor! Diese These liegt dem beiden ersten richtunggebenden Vorträgen, mit denen der große Kongreß, "der neue Lehrer" (30. Sept. dies 4. Oft) in Berlin erössinet wird, zu Grunde, Bollssigutdireiter Dr. Haml Hornigssein gibt die Analyse in "Lehrerschiedener Schulkenden und Erziehung zur des Entstiedener Schulkendes und die Erziehung zur Totalität" den Aufbau der nötigen Julunit. Der Berliner Kongreß arbeitet also nicht mit dem übligen Borwand der "absoluten" Pädagogis. In der Zeit der Konstrekten politit, der tanssellichen Chereatadhemien usw. ist die fämpferisse Front zum mitwelten ehrlich und mutig. Programme und Karten durch die "Werfreude", Berlin V 35, Potsdamerste. 104.

Die Bedeutung der Kreis= und Provinziallandiagswahlen.

(Der Landbund als "Sparfamteitsapoftel".)

fostspielige Propaganda. fündigungen betont: Man will, wie er in großen Un:

oigungen befont:
Geordnete Berwaltungsverhältnisse, sorgialtig vorgebildete und ausgesiebte Verwaltungsbeamte, Mehrheiten in den Parlamenten der Areise und Pro-vinziallandtage, die sich ihrer Pflicht gegen die Wäh-ler bewußt sind und nicht auf deren Kossen unmötige Dinge beschießen und Rückfehr zur Sparsamkeit.

ler bewußt ind und nicht auf deren Roten untorige Dinge beschicken und Rückfer jur Sparfameteit.

Die Führung der Baterländischen Verbände, des Landschaften ind der Deutschaften Boltspartei, der Deutschaften Boltspartei und der Deutschöftlichen Freiheitspartei bätten sich, in heißt es in dem Aufruf, bereifs die Hönde gereich, und es liege nun an den ABflern, dem "Ordnungsblod" freie Bahn zu ichzifen. Die gewiß ungewollte Toonie, die darin liegt, daß in dieser Blodgemeinschaft ausgerechnet der Lendbund zur Sparfamette auffordert, siegein man nicht zu sichlen. Aber nach der ungeheuten Wisparie ficht, die gerade in Landbundspansischaften werden, ist, und nach der erwiesenen Tatsach, daß man diese Gelder, die wirtschaftlichen Aufgaben dienen sollten, vielfach für politische Kropagandagmeke herausgeworfen hat, dürfte in erfter Linie der Landbund den ungedienellen Aufrüfführer für Ordnung und Sparfamteit abgeben. Und wes im übrigen hinter der angebotenen "nationalen Arbeit und Leisung" der ganzen Blodgemeinschaft liedt, fäßt sich auf die Kormel "Zurückenberung der parteipolitischen Wortschaften bei der Kundbund der ungesten und erfteren die verpilischen Erwaltungspappelamenten" Vringen. ven preußischen Berwalfungspartamenten" bringen. Die provingiellen Spitentörper sollen wie früher die politische Plattform bilden, von der aus man die Fäden frühpfen und dann wieder rückflichtische herrichen tann. Und die Beamten sollen "ausgesieht" werden. Wie eine solche Siebung aussehen wird, kann man sich denken.

Aus Varlamenten und Varteien

Der Parteiausschuft der deutschen Demokratischen Vartei.

trat am Sonntag im Reichsiagsgebäude au einer aus allen Zeilen des Reiches überaus gut bejuchen Tagung zulammen. Nachdem der Korfissende, Neichsmintiera. D. Koch dem dahingeschiedenen Vorltandsmitgliede Friedrich We ein ha uf en einen lehr bezzlichen Nachruf gemidmet hatte, beschloß der Karteiausssug zumächt, den Keich zu eine kanten Tagen des Dezember (einem dom 4.—6.) in Verest au stattfinden zu sassen sie einem eine Keichsiagssessischen Bericht über die abgelaussen Reichsiagssessischen, in dem er die Kegierungsfätigkeit der Deutschandtonalen einer ischaffen Krifts unterzog. Koch scholichen Leisenstungen mit den Worten: "Entweder wird Europa ein Vallan, oder es wird ein Paus Europa.

Dervorragende wirtschaftspolitische Resierate wurden

servorragende wirtigafispolitifige Referate wurden gehalten vom Reichstagsabgeordneten Dr. H. Fischer, Köln (liber Finante und Steuerfragen) und vom Reichstagsabgeordneten Meyer, Berlin (liber die Tätige leicher Reichstagsfraftion in der Joll- und Handels-

politif). Die Aussprache ergab die vollständige Uebereinstitumung des Parteiausschusses mit der Reichstagsfraktion in allem Grundsätlichen und Taltischen und führte zu der einstitumungen Unnahme solgender Entschließung:

ngtimmigen Annahme solgender Entschließung:
"Der Parteiausschuß zuricht der demotratischen Reichstagsfrattion, insbesondere ihrem bewährten Vorsfigenden und den Wiltgliedern, die im schweren Kampf um eine vernünftige Etwers und Zollpolitif in der eriten Reiche gestanden faden, seinen Dant aus. Er gibt leiner Genugiung darüber Ausdruck, daß der von der D. D. B. siets vertreiene Standpunft in der Ausgepolitift und zur republikausschaffen Reichserzestung in siegendem Wahe die selbstverkändliche Grundlage der deutschen Vertreit gendem Volitift geworden ist."

Kerner sond, nochstendandender inter

Jerner fand nachstehende Resolution gleichfalls einstim-

mige Unnahme:
"Der Kartelaussichuß ipricht die Erwartung aus, daß die Fraftionen des Reichstages und der Landtage des fletch sein werden, eine Ausdehnung der undsicklen und rückfändigen Houszinssfleuer für die Jwede des alls gemeinen Glaatsbedarfes zu verhindern." Sieranf hielt Cladifolutrat We i.h. Allenderz, ein bedeutendes, temperamentvolles Resert über den Reich sich ist die je je hent wur st (über den wir unsprec Leite nutervallen). Einfilmung wurde unter lebhafter Zustimmung solgende Entschließung angenommen:

heit dauernd gefährdenden Rampfen führen muß.

Die Befreiungsfeiern

in den bisher beietten Gebieten des deutsigen Westens haben ihren Ansang genommen, und des ist gang selbsteuestämblich, daß die Bevolderung iener deutsigen Landesteile ihrer Freude über die wiedergewonnene Freiheit einen enthprechenden Ausdrud verleicht. Gebens selbsteuerstämblich, daß die deutsigen Stammesangehörigen, die von einer Besteum verlichten Stammesangehörigen, die von einer Besteum verlichten Stammesangehörigen, due von einer Besteum verlichten ehnen den fentends die Zasiache vergessen, das ein eines deite Ausdelt ihre Artielt nehmen. Ueder den Feien aber sollten sehn der follte man dach niemals die Zasiache vergessen, das ein einstellichten des Sentische und die der interesten der eine gewonnen hat, und daß nur dann, wenn der Aleg vieler Politift weiter gegangen wird, eine baldige Befreiung der Ande auch sind so der Kheins vom Fremdfährlichen John micht der der versten und der Artielte einer vom ihnen leidenschaftlich bestämpten Politif für sich einzuheimien. Wir der einschlich der lich befämpten Politif für sich einzuheimien. Wir der ein der fich gestellt und der gelunde Sinn des Koltes an Kuhr und Khein komt die Zusämmenhönge und ift nicht gewilft, sich der einer den schreiben auf eine die Verstennschaften aus einer aufgestellt dar der der Verstennschaften der Wirdere einer findstillicher Seifpiorne verberben zu lassen.

Monarchiftische Propaganda in Ostpreußen.

ihrer Urzeber wird sie bestimmt nicht haben. Dagegen wird durch sie wieder ein Moment der Zwietracht in die Beröfferung getragen, der jeht nichts dringender notiut, als Elnigseit.

Sportfest der Schutypolizei.

Aus den Vereinen

Jungbemofraten Salle.

Die Jugendpruppe veranstaltet antästich des Geburtstages von Walther Nathenau am Mitmoch, den 38. September, abends 8 Uhr, in den Alubrämen des Neumartschigkspachuses, dazu, eine Authenaus-Gebentsteir. Siud. Nat Stieber spricht über "Zeitgenössige Gedanten über Nathenaus". Anfosiesend einige milialishe Worträge, die der Wilte der Keranstaltung Vednung tragen. Es ist Pflich, an dieser seier teilzunehmen. Freunde unspere Bewegung sind herzlich eingeladen.

unjerer Bewegung inn gerzing eingelacen.
Silberhochzeit. In großer Frische jeierte am Donnerstag, dem 24. September das Chepaar Karl Fruchs in Luerfurt dos Kest der ilbernen Hochzeit. Herr Auchs in Luerfurt des Kest der ilbernen Hochzeit. Herr Auchs ist deiner unserer treuesten Parteifreunde, der stets an seiner demokratischen Uederzeugung seisgebalten und sich auch ber Partei stinaus ader erfreut er sich in Kuerfurt und im gangen Kresse der erfreuter sich in Kuerfurt und im gangen Kresse derechtigten Ansehens als aufrechter Mann und liedenswirdige Bertönlicheit. Auch eine Gattin sie eine treue Demokratin. Wir wünsigen dem Silberpaare viel Glid und Segen sier dem weiteren Lebensweg.

peinlich; bande" -Gefolgichi

mit der ihwarzw durgs versöhnli

So ftelle

lini und

eröffnet, Augenbli daß die I auf die i eine Par

wenig gel Männer,

Sie h londern D luhr erteil losen zu e

Deutschen Semotratische Kartie Weisensbeg.
Deutsche Semotratische Kartie Weisensbeg. Wir veranstatten am Gonnteg, dem 27. September 1925 einen Handlienausslug! Trespunkt nachmitiges 3 Uhr im Sahnbojs-Keitaurant Leisting. Dorflesh: Preissigkiesen, Ningwersen und ionstige Unterhaltungsspiele und Ueberrasiungen sier die Kinder. Klüdmartsch mit Vacternen und Auslit abends 7 Uhr, oder Rüdsgahrt mit dem Jug 7 Uhr. Sinkritti freil Göste fund herzisch willkommen. Um recht zahltreide Beteiligung wird gebeten. Bei ungünitiger Witsterung im Saale. Der Vorstand.

Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold.

Ortsgruppe halle. Sonntag, den 27. September, püntlich 10 Uhr, im "Boltspart" (fleiner Saal): Mitgliederversaufung. Zu diejer Verfammtung müßen jämtlige Kameraden ersjeinen. Ohne ordnungsmäßig getlebte Mitgliedstarte feinen Zutritt.

Der Boritand.

1. Keziet. Somnabend, den 26. September, abends 7 ein halb Uhr, im "Schwarzen Bär": Kamilienabend, Kae-meraden, Zugendliche und Familienangehörige sind hier-mit tameradichaftlich eingeladen.

Rapitan 3. See Perfins in Salle.

Berantwortlich für die Schriftleitung: Freda Marie Gräfin zu Dohna; für den Anzeigenteil und Berlag: Deutiche Demo-fratische Arteil. Sämtisch in Salle. Drud: Buchdruderei der Allgemeinen Zeitung, Delissch.



Halle-S., Ht. Berlin 2.

richtigen Herrenhut finden Gie ftets bei mir. 950 850 750 595

Große Auswahl in Sport- und Clubmüken.

Morif Rosewitz, Halle a. S., Steinweg 7



Volumer Wenmen

Milteldeutsches Wochenblatt für Freiheit und Vaterland.

Rummer 29

Salle (G.), Sonnabend, 26. Geptember 1925

1. Jahrgang

Warum schweigi der Abg. Leopold? Enthillungen aus dem Stahlhelm!

Salb fanken sie hin . . .

Die offizielle Entscheidung über die Antwort auf die Einkadung
der Alltierten an Deutschland ist zwar im Augendiich, da diese Alltierten an Deutschland ist zwar im Augendiich, da diese Alltierten an Deutschland ist zwar im Augendiich, da diese Alltierten an Deutschland ist zwar des Art. Etrese wann an der Konferenz ielinehmen wird. Allein — man und den Deutschaftlich gennen wird. Allein — man und den Deutschaftlich gennen und aus diesem Grunde werde deutschland gestellt der Alltiere Andere der Entschlandschland der Krift zur Verdereitung ihres neuen Umfalles gönnen, und aus diesem Grunde werde des Entschlußschlung des Auswärtigen Ausschliefes gegört. Das wiederum bedingte automatisch eine Bertschlichung des Juliammentritis des Auswärtigen Ausschliefes der Verliche der Für ihren Richt zu der Verlich der Verlich der Verlich der Verlich der Verlich auf die Verlich auf

Austritt aus der Reichsregirung.

Jufunft des deutschen Katerlandes den Unstritt aus der Reichsregirung.

Hustritt aus der Reichsregirung.

Hert herzt hat hernach erlärt, daß er — der Parteisden Keicht über die aus wärtige Lage erstattet" habe!

Die unentwegten Klätter wetterten loeben noch gegen die Konserenz und "die würdeloselte aller bisskerigen Arten der Erfüllungspolitit." Der "Loffels Amseiger" erfüllungspolitit." Der "Loffels Amseiger" erfüllungspolitit. Der "Wofals Amseiger" erfüllungspolitit. Der "Wofals Amseiger" erfüllungspolitit. Der "wohn daßir eit! — gegen einen "Sichersseinmer auch dassie keiten Kieden bei zum letzten Augenblid — werimmer auch dassie lie "gene einen "Sicherssein ber harben bis zum letzten Augenblid — werimmer auch dassie in werten hein, der unseen Keinden ihren Raub und die Weieligung unseer letzten derharen Unterschaft in Europa sichen boll und uns unser nationales Chend."

Deute rauscht es bereits anders im deutschnationalen Rätiterwalde, denn inzwischen ist zum Küchzung geschlassen der in der Augen Lichfands würde sichen der Geschnung und kleicht und zu gur Allegenminister Konseronz ohne triftige Begründung ablehnt oder die Untwort mit ganz neuen Korberungen und Vorrbehaften, die sienen der Vorrberung ein der Vorrberung in der Vorrberung diese sie ein auf zolde Weise eine wortung dien führten dies Scheitern der Kattverhandslungen fonnte von der deutschen Rechten nicht getragen werden!"

Es ift nun nätzlich nicht leicht, der mit nationalen Betubringen. Wan mödste den veintlichen Kuaenblid des

ben neuen Umfall

den neuen Unstall beigen Augenblid des volligen Geständnisse noch hinausschiehen, — und so mazig denn des deutschie Volligen Geständnisse noch hinausschiehen, — und so mazig denn des deutschiedes Volligen Volligen Veltz gedulden is die deutschiede Volligen Winisten und Farteistährer den Auf aufpringen, Farbezu det enn en. Wir fürchen daß sich die "sichwankenden Gestälten" auch jetzt noch vor er obg ültigen Stellung nach me herumgus diesten lucken werden. Ihre Minister werden zwar der Eellnach und en der Konsterung zu für im nen, aber den Wählern gegenüber so tun, als seien sie dochurch feineswegs om den "nationalen Forderung en" abgewichen Auf diese begienen Westellung der Volligen der Volligen und gestige könnte die Partei im Kabinect verbleiben und gleichzeitig den Rählern weiter "blauen

Das würde eine Aegierungs, wenn nicht eine Varlamentsteife im Neich bebeuten, die eine solche in Preuße im Neich bebeuten, die eine solche in Preußen, wo alles nach end gülftiger Klätung brängt, zweifellos nach sich ziehen würde. Die Deutschnicht auch eine Kochen vor ausgeschaft, den Wecker der Demitigungen bis zur Klöchen voraussgesagt, den Secher der Demitigungen bis zur klöge leteren und auch dem Sicherheitspaft zust im men. Denn dam finnen sie in der Regierung bleiben und brauchen sitzeren.
Die "Bereinigten Baterländischen und brauchen fürse eine mReich feine Reu wahlen zu risstieren.
Die "Bereinigten Baterländischen Berstände Bagerns" schäumen aber bereitis in einer Noffenen Appell", den wir der Röckstate holber wiesen wie gegen nicht vorenthalten möcken. vollten Säge lauten: "Keine deutsche Aggibas Recht, in dieser Fasiung Berpflichtunger der Veussche und den Keich der Keich der Keich deutsche und der Veusschaften und den Keich vollen mich der Veusschaften und der Veusschaften und sein der Veusschaften und der Veussc

rch den Reichstag, 3. B. der i Aufwertungsfrage hat tiefe Berftimm

wurde, in Banern wenigtens fein vaterfändisser Wähler zu jolch das notwendige Bertrauen aufd Wahrlich, selbst der dornierteite deuf ler dirrie beim Erwachen sich die Auge Tauft seutzen: "Bin ich denn abe gen.".

Beamten=Bespihelun des Alba. Leopodom

Jur Dedung der in der Barmal-Angelegenheit bloßgeitellten Staatsanwaltidafte-Affeiloren Aufmann und
Caiparn hatte der deutigmationale Abg. Leopod hinweiöffientliche Anliguldigungen gegen den Regterungsdireftor
Belg, den Chef der Berliner Ariminalpolizei, erhoben.
Diele Anlighuldigungen innd bereits in einer Erflärung des
Breublichen Areffedienites, also von amtlicher Seite, als
völlig unhaltbar und jegar als leightertig anigefielt, zurückgweisen worden, ohne des der Alog. Leopold bisher vollig unhaltbar und sogar als leichsterig aufgestellt, zu-rückgewiesen worden, ohne doß der Ald, Leopold bieher Beranlossung genommen hat, den in seiner Reröffentlichung in Aussicht geltellten Rahrbeitsbeweis zu führen der auch nur einen Bersuch nach bieser Seite bin zu machen. Zett bat Regierungsdirector Weißen in seiner Eigenschaft als Zeuge vor dem Bermat-Aussichus und unter seinem Eibe ausgeslagt, daß von dem deutschnachen Abg. Leopold im Berein mit einigen Eleidgeslunten beim Julizministerum sowohl als auch beim Bertiner Polizeipkräsdintum ein Be-amtenbespisselungssystem unterhalten werde, vermöge beffen dienstliche und außerdienstliche Sandlungen gur Preffe-

len dienfliche und außerdienstliche Sandlungen zur Presse, beite von rechts verwendet würden. Sohe Seantei in des verleigung der Amtspflicht und der Dienststellen klagten über Verleigung der Amtspflicht und der Dienstwerichwiegenheit, die auf diese Spitzelspen gemarkungstüffern ein da au einem Grade von Kortuption zu führen drohe, das joger deutschaften Seamterein an den Abg. Leopold werde Scinstellung eines solchen Verfage von der hier verfagen der Verfage des Verstellungen eines solchen Verfage des Verfügenden des Verfage des Verfägenheit, das der Abg. Leopold es dieser ungehreiten Abei der Abg. Leopold es dieser vorgezogen habe, sich hier Verfage der Abg. Leopold es dieher vorgezogen habe, sich hier keinen munifät als Keichstagschochtete zu verschapen, wöhrend jein Gestnungsfreind Saameister, Schriftselter der Steiglichtwärftsschaft werten.

teno ein weinningstellen zumartet.

Bergiid-Wättlisch Zeitung, mit dem "Journalisten-Gebeimmis" operiere,
Auftr daben isch in frt. 27 diese Blattes ertlärt, daß der deutschaften der Berbeiten der Berbeiten der Berbeiten die eine öffente lich erhodenen Beschuldigungen bandelt, die Pilicht sode, aus seiner Immunität herauszutreten. Bir wiederholen icht diese Erstätung in versätzter Jorn, da es sich nummehr um den Vorwurf handelt, daß der deutschaften Erfa. Eerobo de ier Unterfaltung eines Seamtenkespisselungsissiens zum mindelten mitgewielt habe. Ju diesen sientlich und eiblig eriogien Vorwurf muß der Abg. Leopod Sieslung nehmen. Es wäre ungeheuerlich und unterfaglich, wenn man annehmen mißte, daß Abgeordnete, also Betreteer des deutschen Vorsielts, das den Bernenkopper und damit das Ridigard des Ekantes auf das schwerflichen die Kristung eines Spitselizitens die Hand der Vorsielts der Vorsieltschaft der Vorsielts

oder Kirchenschule?

COlorchecker Classic es jur Ausführung des Art. 146 rijung und über die Erfeilung von erricht in den Boltsichulen.) Ron

Samburg, Mitglied der Bürgerich

geichehen, was Pessimisten aus dies tals schlossen: Die Reichstegierung über die religiöse Gestaltung der m Sinn und Gest sich mit der des

e im Einn und Geist sich mit der des betät!!

ene Art. 146 der Versäuung iellt sölauf: "Das öffentliche Schulweien ist organisch ausgegeitalten. Auf einer für alle gemeinsamen Grundschale dauf ich des mittere und höhere Schulweien auf. "Tie diese Auflichen für des gemeinsamen Grundschale dauf Auflichen ihre Nannigsaltigkeit der Ledensberufe für die Auflichen eines Kindes in eine beitimmte Schule, sind seiner Antage und Reigung, nicht die wirtschaftliche und gestellschaftliche Stellung oder des Religionsbetenntnisse einer Eltern maßgebend."

Der Abi. 2, der als das berücktigte Schulkompromit zwichen auflichen Auflichen der Versäusschaftlichen der Versäusschaftlichen der Versäusschaftlichen der Versäusschaftlichen der Versäusschaftlichen der Versäusscheren fahre den geordneter Schulbetrieb, auch im Sinne des Abi. Indif beeinrtächtigt wird. Der Allie der Erziebungsberechtigten ist möglicht zu berückfiegen. Das Akhere bestimmt die Landesgeiehgebung nach den Grundsähen eines Reichsgeiehge.

